

Voraussichtlich letzte Einsätze der RhB-Dampflok im Berner Oberland

Fotos: Tibert Keller



BDB-Dampffahrt bei schönstem Sonnenschein und Panorama am 23. August mit der ehemaligen RhB G 3/4 14 bei Oberriet am Brienzersee.



Der Dampfzug verlässt auf der Rückfahrt den MIB-Kirchertunnel. Rechts auf gleicher Höhe ist der untere Ausgang der Aareschlucht.



Erstmals dient am 4. September 2016 die eben fertiggestellte neue Drehscheibe in Interlaken dem betrieblich bedingten Abdrehen einer Dampflok.



Die festlich geschmückte Ex-RhB G 3/4 14 mit den historischen BDB-Wagen am 4. September im Kraftwerkareal Innerkirchen.

Eigentlich hätte zum 100-Jahr-Jubiläum der Streckenverlängerung Brienz-Interlaken Ost am 3. September die Tallok G 3/4 208 wieder im Einsatz stehen sollen. Doch die in der RhB-Werkstätte Landquart ausgeführte Rekonstruktion der beim Remisenbrand 2013 schwer beschädigten Lok hat sich wegen der verspäteten Kessellieferung verzögert. Darum leistete auch dieses Jahr die ehemalige RhB G 3/4 14 des Dampflok-Vereins Appenzeller Bahnen Ersatzdienst auf dem ZB/MIB-Abschnitt Interla-

ken Ost-Innerkirchen. Schon 1924/26 bis zur Elektrifizierung 1942 war hier dieser Typ in Form der Ex-RhB-Loks 9, 10, 15 und 16 präsent (Details siehe neueste LOKI-Sondernummer).

Bei der öffentlichen Fahrt vom 4. September von Interlaken nach Innerkirchen und zurück stand erstmals die neue Drehscheibe vor dem BDB-Depot in Interlaken im Ersteinsatz. Dies, nachdem am Vortag die letzten Arbeiten abgeschlossen wurden und die ersten Tests erfolgreich verliefen.

So war es nach der Sonntagsfahrt möglich, die Appenzeller Leihlokomotive nach dem Abdrehen in Meiringen wieder in die ursprüngliche Position zu bringen. Möglicherweise war dies die letzte Fahrt der für den engen Fahrplan der ZB-Tallinie zu langsam G 3/4 14 im Berner Oberland. Sie dürfte vermutlich im Herbst auf die heimatlichen AB-Gleise zurückkehren. Ab nächstem Frühling sollte die eigene, jüngere, leistungsfähigere und schnellere Lok 208 wieder verfügbar sein.